

Schockanruf in Wiesbaden: Betrüger erbeuten Tausende Euro!

Wiesbaden: Betrüger mit Schockanruf aktiv, Drogendealer festgenommen, Staubsaugerautomaten aufgebrochen, Fahrräder gestohlen und Verkehrskontrollen durchgeführt.



Wiesbaden, Westendstraße, 651xx, Deutschland -

Wiesbaden – Alarmierende Ereignisse erschüttern die Stadt: Eine Wiesbadenerin fiel am Donnerstag einem cleveren Betrug zum Opfer! Die skrupellosen Schockanrufer gaukelten ihr vor, ihr Sohn sei in einen tödlichen Verkehrsunfall verwickelt und sie müsse eine hohe Kautions hinterlegen, um ihn freizubekommen. Voller Entsetzen übergab die Geschädigte Bargeld an einen angeblichen Gerichtsvollzieher, der dann mit einer dunklen Cargohose und Sonnenbrille flüchtete. Die Polizei bittet um Hinweise unter (0611) 345-0!

Zugleich schlugen Ermittler in der Wiesbadener Innenstadt zu: Zwei mutmaßliche Drogenhändler wurden am

Mittwochnachmittag festgenommen. Die Polizei fand nicht nur ein verborgenes Marihuana-Versteck, sondern entdeckte bei Durchsuchungen auch mehr Drogen und ein Springmesser in der Wohnung der Verdächtigen. Die beiden Männer sehen sich nun strafrechtlichen Konsequenzen wegen illegalen Drogenhandels gegenüber.

In der Nacht zu Donnerstag gab es noch weitere Vorfälle: Unbekannte Täter brachen in mehreren Tankstellen Staubsaugerautomaten auf und entwendeten Bargeld. Eine Fahndung läuft - die Polizei hat detaillierte Täterbeschreibungen. Zudem wurden in Schierstein aus einem Innenhof zwei Fahrräder im Wert von mehreren Hundert Euro gestohlen. Hinweise zu allen Taten sind willkommen!

Details	
Vorfall	Betrug, Drogenkriminalität, Diebstahl, Vandalismus
Ursache	Telefonbetrug, illegaler Drogenhandel, Aufbrechen von Automaten, Diebstahl von Fahrrädern
Ort	Wiesbaden, Westendstraße, 651xx, Deutschland
Festnahmen	2

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de